

Wert des Handwerks

Dem Handwerk geht es gut. Im Gebiet der Handwerkskammer Ulm hat die Anzahl der Handwerksbetriebe zugenommen. In den Regionen unseres Kammergebietes sind handwerkliche Dienstleistungen gefragt. Damit die Handwerker die Wünsche ihrer Kunden erfüllen können, brauchen sie Fachkräfte. Es ist erfreulich, dass viele Betriebe hier auf Ausbildung setzen und jungen Menschen die Chance auf eine Karriere im Handwerk geben. Toll ist auch, dass in diesem Jahr wieder über 3.000 junge Menschen diese Chancen sehen und ergreifen. Jedem von ihnen stehen mit einer Ausbildung im Handwerk alle Möglichkeiten offen. Natürlich freut uns Handwerker die gute Auftragslage und die erneut hohe Zahl an jungen Menschen, die sich für unsere Gewerke interessieren. Gleichzeitig fordern uns diese Zeiten heraus. Handwerk steht für Qualität. Handwerk bedeutet qualitativ hochwertiges Arbeiten. Eine Ausbildung im Handwerk bedeutet fundierte und umfassende Lehrjahre in einem Betrieb mit einem Lehrmeister als Vorbild. In Zeiten voller Auftragsbücher dürfen wir diese Grundsätze unseres Handwerks nicht aus den Augen verlieren. Jetzt müssen wir für schwierigere Zeiten Vorbauern. Das können wir mit einer weiterhin qualitativen Aus- und Weiterbildung unserer Fachkräfte und mit unserer guten Arbeit jeden Tag beim Kunden. So bestätigen wir den Ruf und Wert unseres Handwerks.



Wilfried Pfeffer,
Vize-Präsident der
Handwerks-
kammer Ulm.

Foto: Armin Buhl